

## **Im Wandel der Zeit**

Es ist kalt geworden  
wenn der Winter herein bricht sowieso  
in den Städten  
auf den Dörfern  
aber auch in den Herzen  
der Menschen

es ist dunkel geworden  
am späten Nachmittag  
der vierten Jahreszeit sowieso  
in den Höhlen und Grotten  
aber auch in den Gehirnen unserer  
Wirtschaftsbosse und einiger Politiker

es ist unerträglich geworden  
der Hunger in den Kriegswirren sowieso  
die Angst vor einer neuen Macht  
aber auch die Kluft  
zwischen arm und reich

es ist einsam um uns herum geworden  
in der stille des Waldes sowieso  
in der Beziehung zu einander  
in den vor Kälte erstarrenden Herzen  
der sogenannten Menschlichkeit

© **Lonya Grelik**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)